

- Keller, A.**, La Durra ed i Sorghi. (Atti delle R. Istituto Veneto dei lett. ed art 1891. p. 1591—1662.)
- Kränzlin, P.**, *Cypripedium Baconis* n. hybr. (The Gardeners Chronicle. Serie III. Vol. XI. 1892. p. 171.)
- Müller, Karl**, Ein Baum für unsere tropischen Colonien. (Die Natur. Jahrg. XLVII. 1892. No. 7.)
- Pflug, August**, Die Zukunft des Gartenbaues in der Lüneburger Heide. (Gartenflora. 1892. Heft 4. p. 94—102.)
- Regel, E.**, *Masdevallia Reichenbachiana* Endr. Mit Tafel. (l. c. p. 89.)
— —, *Gypsophila Raddeana* Rgl. Mit Figuren. (l. c. p. 89—90.)
- Sargent, C. S.**, The silva of North America: a description of the trees which grow naturally in North America, exclusive of Mexico. Illustrated with figures and analyses drawn from nature by **Charles Edward Faxon** and engraved by **Philibert** and **Engène Picart**. Vol. III. Anacardiaceae-Leguminosae. 4^o. 50 Plates. Boston & London 1892. 125 sh.
- Schultz-Lupitz**, Die Kalk-Kali-Phosphatdüngung. Vortrag. (Sep.-Abdr.) gr. 8^o. 38 pp. Dresden (G. Schönfeld) 1892. —80.
- Schulze, E.**, Ueber die stickstofffreien Bestandtheile der vegetabilischen Futtermittel. (Landwirthschaftliche Jahrbücher. Herausgeg. von H. Thiel. Bd. XXI. 1892. Heft 1/2.)
- Weimar, Wilhelm**, Die Schwester der Königin der Nacht, *Cereus nycticalus* Link. Mit Abbildung. (Gartenflora. 1892. Heft 4. p. 96—94.)
- Witte, Fr.**, Die Zuckercampagne 1890/91. (Die Nation. Jahrgang IX. 1892. No. 19.)
- Wittmack, L.**, Die Wiesen auf den Moordämmen in der Königl. Oberförsterei Zehdenick. (Landwirthschaftliche Jahrbücher. Herausgegeben von H. Thiel. Bd. XX. 1891. Heft 6.)

Varia:

- Sirius**, Le langage des fleurs. 8^o. 101 pp. Lagny (imp. Colin), Paris (libr. Kolb) 1892.

Personalmachrichten.

Der Assistenzarzt I. Classe Dr. **Scheurlen** hat sich als Privatdocent für Bakteriologie und Nahrungsmittelhygiene an der technischen Hochschule zu Stuttgart habilitirt.

Der durch botanische und chemische Arbeiten bekannte Naturforscher **Theodor Friedrich Marsson** zu Greifswald ist am 5. Februar cr. daselbst verstorben.

Aufruf.

Am Schlusse dieses Semesters gibt Professor Dr. **F. A. Flückiger** in Strassburg seine Lehrthätigkeit auf, um sich in das Privatleben nach seiner Heimath, der Schweiz, zurückzuziehen. Seit 1861 Universitätsdocent, hat uns derselbe in dreissig Jahren rastloser Thätigkeit mit einer solchen Fülle werthvoller Schriften beschenkt, so fruchtbar und anregend als Forscher und Lehrer gewirkt, dass wir es als unsere Pflicht erachten, dem hochverdienten Gelehrten bei seinem Scheiden aus dem Amte den Dank und die Anerkennung der Fachgenossen in angemessener Form auszusprechen.

Zu diesem Zwecke ist ein aus Vartretern aller Nationen zusammengesetztes Comité gebildet worden, welches sich die Aufgabe stellt, eine Sammlung von Beiträgen anzuregen, um dem verehrten Gelehrten, dem geistvollen Forscher, dem trefflichen Lehrer, dem treuen Freunde und in allen Lagen bewährten Fachgenossen eine seiner Bedeutung entsprechende Huldigung zu bereiten.

Es wird erstlich die Ueberreichung einer mit den Unterschriften der Geschenkgeber versehene Adresse, sowie eine Sammlung der Photographien von Freunden und Fachgenossen aller Länder geplant. Ferner soll aus den eingehenden Beiträgen eine Flückiger-Medaille hergestellt werden, über deren weitere Bestimmung der Gefeierte selbst zu beschliessen gebeten werden wird, und endlich ist die Ueberreichung eines entsprechenden Kunstwerkes, bezw. — falls es die Mittel erlauben — die Begründung einer Flückiger-Stiftung in's Auge gefasst.

Das unterzeichnete Comité legt in erster Linie Werth darauf, dass sich an der geplanten Ovation eine möglichst grosse Anzahl von Fachgenossen, sei es auch nur mit relativ geringen Beiträgen, theilnimmt.

Jedes der mitunterzeichneten Comitémitglieder ist bereit, Geldbeiträge in Empfang zu nehmen und an die Centralstelle in Bern abzuliefern. Ebenso können Geldbeiträge auch direct an Prof. Dr. Tschirch in Bern (Schweiz) eingesandt werden.

Die Photographien, thunlichst in Visitenkartenformat, sind ausnahmslos direct an Prof. Tschirch in Bern zu senden. Der Photographie bitten wir die auf ein 50 mm breites Stück weissen Schreibpapiers zu setzende, eigenhändige Unterschrift des Einsenders beizufügen.

Das Flückiger-Comité:

Dr. J. Attfield, M.A. F.R.S., F.I.C., F.C.S., Professor of Practical Chemistry to the Pharmaceutical Society of Great Britain in London, W.C. 17 Bloomsbury Square. — Dr. H. Beckurts, Professor der pharmaceut. Chemie an der technischen Hochschule in Braunschweig. — Dr. R. Böhm, o. Professor der Pharmakologie an der Universität in Leipzig. — Dr. Chr. Brunnengrüber, Senator in Rostock. — Dr. G. A. Buchner, Obermedicinalrath und o. Professor der Pharmacie an der Universität und Mitglied der Akademie der Wissenschaften in München. — Cartheighe, M., F.I.C., F.C.S., President of the Pharmaceutical Society of Great Britain in London, W. 180 New Bond Street. — Alphonse de Candolle, Membre de l'Institut in Genf. — Dr. R. Denme, o. Professor der Pharmakologie an der Universität in Bern. — Dürrien, Vorsitzender des Deutschen Pharmaceutenvereins in Berlin, N. Friedrichstr. 125. — Dr. G. Dragendorff, o. Professor der Pharmakognosie in Dorpat (Russland). — W. Dymock, M.D. in Bombay (Indien). — Dr. A. Engler, o. Professor der Botanik und Director des Botan. Gartens, Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin. — Dr. L. Fischer, o. Professor der Botanik und Director des Botan. Gartens in Bern. — Dr. R. F. Fristedt, a. o. Prof. der Pharmakologie an der Kongl. Universität in Upsala. — Herm. Traug. Fritzsche, in Firma: Schimmel & Co. in Leipzig und Fritzsche Brothers in New-York. — M. Frelich, Vorsitzender des Deutschen Apotheker-Vereins in Berlin, N. Auguststr. 60. — Dr. Aug. Garcke, a. o. Prof. der Botanik in Berlin, Gneisenaustr. 20. — Dr. E. Geissler, Prof. der Chemie an der Thierarzneischule in Dresden. — Dr. Giacosa, Prof. der Pharmakologie und physiologischen Chemie an der Universität in Turin (Italien). — Dr. Torquato Gigli, Professore nella scuola tecnica in Pavia. — Dr. Greshoff, Chef van de 4te Afdeling des s'lants plantentuin in Buitenzorg (Java). — Dr. Hilger, Hofrath, o. Prof. der Pharmacie und angewandten Chemie in Erlangen. — Dr. Fr. Hoffmann, in New-York (U. S. A.), 183 Broadway. — Dr. Th. Husemann, a. o. Prof. der Pharmakologie und Toxikologie in Göttingen. — Dr. Kobert, o. Prof. der Pharmakologie an der Universität in Dorpat. — Dr. Luboldt, Commerzienrath, in Firma: Gehe & Co. in Dresden. — H. P. Madsen, Apotheker in Kopenhagen. — John M. Maisch, Prof. of Materia medica am College of Pharmacie in Philadelphia (U. S. A.). — K. F. Mandelin in Wasa (Finnland). — Dr. R. Marloth in Capstadt (Südafrika). — Dr. J. Müller, o. Prof. der Pharmakologie und Pharmakognosie an der Universität in Innsbruck. — F. von Müller, Governments botanist in Melbourne (Australien). — Morten Nyegaard in Christiania. — Dr. C. A. J. A. Oudemans, o. Prof. der Botanik und Pharmakognosie an der Universität zu Amsterdam. — Dr. Peckolt

in Rio de Janeiro (Brasilien), Rua da quitanda. — *A. Petit*, Président de l'Association Générale des Pharmaciens de France, in Paris, 8 Rue Favard. — *Pfersdorff*, Apotheker in Strassburg i. E., Schwarzwaldstr. 5. — *Dr. G. Planchon*, Directeur de l'école supérieure de Pharmacie, Membre de l'Académie de Médecine in Paris, 4 Avenue de l'Observatoire. — *Dr. Th. Poleck*, Geh. Regierungsrath, o. Prof. an der Universität und Director des pharmaceut.-chemischen Institutes in Breslau. — *Dr. F. B. Power*, Prof. of Pharmacie and Materia medica to the School of Pharmacie of the University of Wisconsin in Madison (U.S.A.). — *Dr. Th. Sandahl*, Prof. der Materia medica am Kongl. Carolinska Institutet und Prof. der Pharmakognosie am Pharm. Institut in Stockholm. — *E. Schür*, Prof. der Pharmacie und Vorstand der pharmaceutischen Abtheilung des eidgen. Polytechnikums in Zürich. — *Dr. E. Schmidt*, o. Prof. der Chemie und Director des pharmaceut.-chemischen Institutes in Marburg i. H. — *Dr. Tsuchiro Shimoyama*, Prof. der Pharmacie am College of medicine der Teikoku Daigaku (Universität) in Tokyo (Japan). — *Dr. Edward R. Squibb*, 56 Doughty Street Brooklyn, New-York (U.S.A.). — *Dr. Lud. Stakre*, Prof. der Chemie und Pharmacie am Pharm. Institut in Stockholm. — *Stanford*, E.T.C., J.F.I.C., F.C.S., President of the British Pharmaceutical Conference, Glenwood, Dalnair, Dumbartonshire. — *Dr. W. Städler*, o. Prof. der Pharmacie an der Universität in Amsterdam. — *Dr. H. Thoms*, Vorsitzender der Pharmaceut. Gesellschaft in Berlin, N. Neue Hochstr. 6. — *Dr. Wladimir Tichomirov*, Prof. der Pharmakognosie und Pharmacie an der Universität in Moskau. — *Dr. Jul. Trapp*, Prof., Kais. Russ. Geheimrath, Excellenz in St. Petersburg. — *Dr. A. Tschirch*, o. Prof. der Pharmakognosie und Director des pharmaceut. Institutes an der Universität in Bern. — *Dr. J. E. de Vrij*, in Haag (Holland). — *A. von Waldheim*, Director des Allgemeinen Oesterr. Apotheker-Vereins in Wien. — *Fr. Weber*, Präsident des Schweizerischen Apotheker-Vereins in Zürich. — *Dr. Alb. Weller*, Director der Vereinigten Fabriken chem.-pharmac. Produkte Feuerbach-Stuttgart und Frankfurt a. M. Zimmer & Co. in Frankfurt a. M. — *Dr. J. Wiesner*, o. Prof. der Anatomie und Phys. der Pflanzen an der Universität, Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Wien. — *Dr. Aug. E. Vogl*, Hofrath, o. Professor der Pharmakologie und Pharmakognosie an der Universität in Wien.

Inhalt:

Wissenschaftliche Original-Mittheilungen.

Knuth, Blütenbiologische Herbstbeobachtungen. (Fortsetzung), p. 263.

Schlepegrell, Beiträge zur vergleichenden Anatomie der Tubifloren. (Fortsetzung), p. 257.

Originalberichte gelehrter Gesellschaften.

Berichte der Königl. ungarischen Natur-Wissenschaftlichen Gesellschaft zu Budapest.

Fach-Conferenz am 9. December 1891.

Klein, Teratologische Untersuchungen. p. 268.
Simonkai, Berichtigungen zur Flora Ungarns, p. 268.

Fach-Conferenz am 7. Januar 1892.

Borbás, Aus der Organologie der Linden, p. 268.

Dégen, Das Conserviren der Herbarien, p. 269.

Dietz, Die Gibellina cerealis Pass., p. 269.

Botanische Gärten und Institute, p. 269.

Referate.

Atkinson, Anthracnose of Cotton, p. 280.

Bliesenick, Ueber die Obliteration der Siebröhren, p. 274.

Boerlage, Aantekeningen omtrent de Kennis der Flora van Nederlandsch Indië, p. 278.

Beichmann, Krydsbefrugting hos Gulerøder. [Ueber Hybridität bei *Daucus Carota* L.], p. 271.

Gobi, Beiträge zur Pilzflora Russlands, p. 270.

Koorders, De Kiemontwikkeling van *Tectona grandis* L. f. (Djati), p. 271.

Magnin, Sur la distribution géographique du *Cyclamen europæum* dans le massif du Jura, p. 277.

Paczosky, Jergeni als Grenze der europäischen und asiatischen Pflanzenwelt, p. 279.

Reichinger, Ueber *Hutchinsia alpina* R. Br. und *Hutchinsia brevicaulis* Hoppe, p. 277.

Tranzschel, Zur Uredineen-Flora der Gouvernements Archangelsk und Wologda, p. 270.

Neue Litteratur. p. 282.

Personalnachrichten.

Marsson, †, p. 286.

Dr. Schenrlen hat sich als Privatdocent an der technischen Hochschule zu Stuttgart habilitirt, p. 286.

Aufruf, p. 286.

Ausgegeben: 2. März. 1892.

Druck und Verlag von Gebr. Gotthelft in Cassel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [49](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Aufruf. 286-288](#)